Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 17.

(Nr. 3555.) Allerhöchster Erlaß vom 21. April 1852., betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte 2c. für den Bau einer Chaussee von der Appelhülsen-Coesfelder Staatsstraße in Coesfeld über Borken und Bocholt bis zur Werth-Emmericher Gemeinde-Chaussee in Werth.

Nachdem Ich durch Meinen Erlaß vom heutigen Tage den Bau einer Chaussee von der Appelhülsen-Coesfelder Staatsstraße in Coesfeld über Borken und Bocholt bis zur Werth-Emmericher Gemeinde-Chaussee in Werth genehmigt habe, bestimme Ich hierdurch, daß das Recht zur Expropriation der zur Chaussee erforderlichen Grundstücke, sowie das Recht zur Entnahme der Chausseebau- und Unterhaltungs-Materialien, nach Maaßgabe der für die Staats-Chausseen geltenden Bestimmungen auf die oben gedachte Straße Anwendung finden sollen. Zugleich will Ich den diesen Chausseebau ausführenden Gemeinden und Korporationen gegen Uebernahme der künftigen Unterhaltung der Chaussee das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes nach dem für die Staats-Chausseen jedesmal geltenden Chausseegeld-Tarife verleihen. Auch sollen die dem Chausseegeld-Tarife vom 29. Februar 1840. angehängten Bestimmungen wegen der Chausseepolizei-Vergehen auf diese Straße Anwendung finden.

Der gegenwärtige Erlaß ist durch die Gesetz-Sammlung zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Charlottenburg, den 21. April 1852.

Friedrich Wilhelm.

v. d. Heydt. v. Bodelschwingh.

An den Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten und den Finanzminister.

Ausgegeben zu Berlin den 28. Mai 1852.

(Nr. 3556.) Allerhöchster Erlaß vom 21. April 1852., betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Chausseegeld-Erhebungsrechts für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde- und Forst-Chaussee von der Bingen-Saarbrücker Staatsstraße bei Kreuznach über Gutenberg, Wallhausen, Dalberg, Argenschwang, Gräfenbacher Hütte, Thiergarten bis zur Trier-Mainzer Staatsstraße bei Argenthal.

Nachdem Ich durch Meinen Erlaß vom heutigen Tage den Bau einer Gemeinde- und Forst-Chaussee von der Bingen-Saarbrücker Staatsstraße bei Kreuznach über Gutenberg, Wallhausen, Dalberg, Argenschwang, Gräfenbacher Hütte, Thiergarten bis zur Trier-Mainzer Staatsstraße bei Argenthal genehmigt habe, bestimme Ich hierdurch, daß das Recht zur Expropriation der für die Chaussee erforderlichen Grundstücke, sowie das Recht zur Entnahme der Chausseebau- und Unterhaltungs-Materialien, nach Maaßgabe der für die Staats-Chausseen geltenden Bestimmungen auf die gedachte Straße Anwendung finden soll. Zugleich will Ich den Unternehmern dieses Chausseebaues das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes nach dem für die Staats-Chausseen jedesmal gültigen Chausseegeld-Tarife verleihen. Auch sollen die dem Chausseegeld-Tarife vom 29. Februar 1840. angehängten Bestimmungen wegen der Chausseepolizei-Vergehen auf dieser Straße zur Anwendung kommen.

Der gegenwärtige Erlaß ist durch die Gesetz-Sammlung zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Charlottenburg, den 21. April 1852.

Friedrich Wilhelm.

v. d. Heydt. v. Bodelschwingh.

An den Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten und den Finanzminister.

(Nr. 3557.)

(Nr. 3557.) Allerhöchster Erlaß vom 3. Mai 1852., betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte rc. für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von der Cöln-Frankfurter Staatsstraße bei Kircheip über Buchholz und Oberpleis nach der Beuel-Honnefer Chaussee in Niederdollendorf.

Nachdem Ich durch Meinen Erlaß vom heutigen Tage den Bau einer Gemeinde-Chaussee von der Cöln-Frankfurter Staatsstraße bei Kircheip über Buchholz und Oberpleis nach der Beuel-Honnefer Chaussee in Niederdollendorf genehmigt habe, bestimme Ich hierdurch, daß das Recht zur Expropriation der für die Chaussee erforderlichen Grundstücke, sowie das Recht zur Entnahme der Chausseebau- und Unterhaltungs-Materialien, nach Maaßgabe der für die Staats-Chausseen geltenden Bestimmungen auf die gedachte Straße Anwendung finden sollen. Zugleich will Ich den dabei betheiligten Gemeinden gegen Uebernahme der künftigen vorschriftsmäßigen Unterhaltung der Straße das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes nach dem jedesmal für die Staats-Chausseen geltenden Tarife verleihen. Auch sollen die dem Chausseegeld-Tarife vom 29. Februar 1840. angehängten Vorschriften wegen der Chausseepolizei-Vergehen für die gedachte Straße Gültigkeit haben.

Der gegenwärtige Erlaß ist durch die Gesetz-Sammlung zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Potsdam, den 3. Mai 1852.

Friedrich Wilhelm.

v. d. Heydt. v. Bodelschwingh.

An den Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten
und den Finanzminister.

(Nr. 3558.) Gesetz, betreffend die Feststellung des Staatshaushalts-Etats für 1852. Vom 14. Mai 1852.

Wir Friedrich Wilhelm, von Gottes Gnaden, König von Preußen ꝛc. ꝛc.

verordnen, mit Zustimmung der Kammern, was folgt:

§. 1.

Der Staatshaushalts-Etat für das Jahr 1852. wird
in Einnahme
auf 97,001,021 Thaler,
und
in Ausgabe
auf 99,434,734 Thaler, nämlich
auf 96,151,982 Thaler an fortdauernden
und
auf 3,282,752 Thaler an einmaligen und außerordentlichen Ausgaben,
festgestellt.

§. 2.

Unser Finanzminister ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Bellevue, den 14. Mai 1852.

(L. S.) Friedrich Wilhelm.

v. Manteuffel. v. d. Heydt. Simons. v. Raumer. v. Westphalen. v. Bodelschwingh. v. Bonin.

Staatshaushalts-Etat

für

das Jahr 1852.

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag. Rthlr.
		I. Finanz-Ministerium.	
1.		Domainen und Forsten.	
	1.	Von den Domainen	5,569,240
	2.	Von den Forsten........................	5,227,000
		Summe.....	10,796,240
		Davon ab:	
		Die dem Kronfideikommißfonds durch das Gesetz vom 17. Januar 1820. auf die Einkünfte der Domainen und Forsten angewiesene Rente von $2\frac{1}{2}$ Million Thaler, einschließlich 548,240 Thaler Gold	2,573,099
		Bleiben	8,223,141
	3.	Aus Domainen-Ablösungen und Verkäufen	1,600,000
	4.	Aus der Central-Verwaltung	1,809
		Summe Kapitel 1......	9,824,950
2.		Direkte Steuern.	
	1.	Grundsteuer..................................	10,137,066
	2.	Klassifizirte Einkommensteuer	2,500,000
	3.	Klassensteuer	7,543,012
	4.	Gewerbesteuer	2,650,000
	5.	Verschiedene Einnahmen	16,558
		Summe Kapitel 2......	22,846,636
3.		Indirekte Steuern.	
	1.	Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben	12,355,822
	2.	Uebergangs-Abgabe von vereinsländischem Wein, Most und Taback	200,000
	3.	Rübenzuckersteuer	1,130,000
		Latus.....	13,685,822

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag. Rℓ
		Transport.....	13,685,822
	4.	Niederlage-, Krahn-, Waage-, Blei-, Zettel- und Siegelgelder	43,000
	5.	Konventionsmäßige Schiffahrts-Abgaben	345,000
	6.	Branntweinsteuer und Uebergangs-Abgabe von Branntwein	5,100,000
	7.	Braumalzsteuer und Uebergangs-Abgabe von Bier	1,180,000
	8.	Steuer vom inländischen Weinbau	40,000
	9.	Steuer vom inländischen Tabacksbau	130,000
	10.	Mahlsteuer	1,130,000
	11.	Schlachtsteuer	1,300,000
	12.	Stempelsteuer	2,550,000
	13.	Chausseegelder	1,260,000
	14.	Brück-, Fähr- und Hafengelder, Strom- und Kanalgefälle	800,000
	15.	Hypotheken- und Gerichtsschreiberei-Gebühren	150,000
	16.	Strafgelder	50,000
	17.	Gebühren von den Kalender-Verlegern	2,012
	18.	Verschiedene Einnahmen	159,265
		Summe Kapitel 3.....	27,925,099
4.		Aus dem Salzmonopol.	
	1.	Für Salz	8,229,700
	2.	Verschiedene Einnahmen	8,179
		Summe Kapitel 4.....	8,237,879
5.		Von der Lotterie.	
	1.	Unmittelbare Einnahmen aus dem Lotteriespiel	1,067,916
	2.	Miethen und zufällige Einnahmen	467
		Summe Kapitel 5.....	1,068,383
6.		Von dem Seehandlungs-Institute	100,000
		Summe Kapitel 6. für sich.	

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag. Rthlr.
7.		Antheil an dem Gewinne der Preußischen Bank..	118,000
		Summe Kapitel 7. für sich.	
8.		Von der Darlehnskassen-Verwaltung...	19,970
		Summe Kapitel 8. für sich.	
9.		Von der Münze	77,960
		Summe Kapitel 9. für sich.	
10.		Allgemeine Kassen-Verwaltung.	
	1.	Pensionsbeiträge	100,210
	2.	Verschiedene Einnahmen.....................	156,713
		Summe Kapitel 10......	256,923
		Summe I......	70,475,800
		II. Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten.	
11.		Von der Post-, Gesetzsammlungs-, Zeitungs- und Telegraphen-Verwaltung.	
	1.	Von der Post...................................	7,341,154
	2.	Von der Gesetzsammlung.........................	69,470
	3.	Von den Zeitungen..............................	141,304
	4.	Von der Telegraphie	91,878
		Summe Kapitel 11......	7,643,806
12.		Verwaltung für Handel, Gewerbe und Bauten.	
	1.	Von der Porzellan-Manufaktur zu Berlin.............	120,226
	2.	Verschiedene Einnahmen	121,640
		Summe Kapitel 12......	241,866

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag. Rthlr.
13.		Von den Bergwerken, Hütten und Salinen.	
	1.	Von den Gruben	2,481,368
	2.	Von den Hütten	1,928,574
	3.	Von den Salinen	1,235,193
	4.	Gefälle und Sporteln	455,701
	5.	Sonstige Einnahmen	166,543
		Summe Kapitel 13.	6,267,379
		Summe II.	14,153,051
		III. Justiz-Ministerium.	
14.	1.	Gerichtskosten	7,085,943
	2.	Emolumente der Beamten	223,870
	3.	Zucht- und Armenhausgefälle	25,230
	4.	Strafen	121,635
	5.	Verschiedene Einnahmen	106,724
	6.	Justiz-Offizianten-Wittwenkasse .... 7413 Rthlr.	
		Summe III.	7,563,402
		IV. Ministerium des Innern.	
15.	1.	Verwaltung des Innern	829
	2.	Polizei-Verwaltung	134,454
	3.	Verwaltung der Straf-, Besserungs- und Gefangen-Anstalten	329,832
	4.	Verwaltung der Regierungs-Amtsblätter	124,747
		Summe IV.	589,862

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag. Rthlr.
		V. Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten.	
16.	1.	Regulirungskosten, Gebühren rc. der Auseinandersetzungs-Behörden	932,883
	2.	Revenüen-Ueberschüsse des Stammschäfereiguts Frankenfelde	2,900
	3.	Von den Rentenbanken	20
		Summe Kapitel 16.	935,803
17.		Gestüt-Verwaltung.	
	1.	Haupt-Gestüte und Trainir-Anstalt	88,126
	2.	Landgestüte	59,901
	3.	Gestüt-Wirthschaften	94,824
		Summe Kapitel 17.	242,851
		Summe V.	1,178,654
		VI. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.	
18.	1.	Aus der geistlichen Verwaltung	5,602
	2.	Aus der Unterrichts-Verwaltung	59,322
	3.	Aus diesen beiden Verwaltungen gemeinschaftlich	9,975
	4.	Aus der Medizinal-Verwaltung	934
	5.	Aus der Central-Verwaltung	2,939
		Summe VI.	78,772
		VII. Kriegs-Ministerium.	
19.		Verschiedene Einnahmen	231,149
		Summe VII. für sich.	

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag. Rthlr.
		VIII. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.	
20.		Konsulats- und Paßgebühren	6,610
		Summe VIII. für sich.	
		Dazu = VII........	231,149
		= = VI........	78,772
		= = V.....	1,178,654
		= = IV........	589,862
		= = III........	7,563,402
		= = II........	14,153,051
		= = I........	70,475,800
		Summe der Einnahme des Rechnungsjahrs.....	94,277,300
21.		An Rückständen aus dem Jahre 1850. und zurück.....	2,723,721
		Summe der Einnahme.....	97,001,021

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag. Rℓ.
		Fortdauernde Ausgaben.	
		A. Betriebs-, Erhebungs- und Verwaltungskosten und Lasten der einzelnen Einnahmezweige.	
		I. Finanz-Ministerium.	
1.		Der Domainen und Forsten.	
	1.	Der Domainen	923,140
	2.	Der Forsten	2,573,000
	3.	Central-Verwaltung der Domainen und Forsten	82,150
		Summe Kapitel 1	3,578,290
2.		Der direkten Steuern.	
	1.	Der Grundsteuer	465,931
	2.	Der klassifizirten Einkommensteuer	75,000
	3.	Der Klassensteuer	301,720
	4.	Der Gewerbesteuer	107,447
		Summe Kapitel 2	950,098
3.		Der indirekten Steuern.	
	1.	Der Provinzial-Steuer-Verwaltungen	302,335
	2.	Der Lokal-Verwaltungen	3,527,061
	3.	Abgaben und Lasten, welche auf dem Elb- und Rheinzolle haften	39,369
	4.	Der Stempelsteuer-Verwaltung	28,500
	5.	Der Kalender-Verwaltung	2,012
	6.	Zu Bauten und Reparaturen	60,000
	7.	Zur Unterstützung hülfsbedürftiger Inhaber des eisernen Kreuzes in den mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Städten	1,000
		Summe Kapitel 3	3,960,277

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag. Rtlr.
4.		Des Salzmonopols.	
	1.	Salzankaufskosten	1,753,366
	2.	Frachten	692,348
	3.	Für neue Tonnen und Säcke	236,495
	4.	Verwaltungskosten	255,670
		Summe Kapitel 4......	2,937,879
5.		Der Lotterie.	
	1.	Erhebungskosten	70,380
	2.	Verwaltungskosten	23,323
	3.	Verlust für nicht abgesetzte Loose	3,480
		Summe Kapitel 5.....	97,183
6.		Des Seehandlungs-Instituts.	
		Die Verwaltungskosten im Betrage von 63,883 Rthlrn. werden aus den Fonds des Instituts bestritten.....	
7.		Der Darlehnskassen-Verwaltung.	
		Verwaltungskosten	19,970
		Summe Kapitel 7. für sich.	
8.		Der Münze.	
	1.	Verwaltungs-, Betriebs- und andere Kosten	70,148
	2.	Zur Verstärkung des Betriebs-Kapitals	7,812
		Summe Kapitel 8......	77,960
		Summe I.....	11,621,657

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag. Rℳ.
		II. Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten.	
9.		Der Post=, Gesetzsammlungs=, Zeitungs= und Telegraphen=Verwaltung.	
	1.	Der Post	6,545,509
	2.	Der Gesetzsammlung	25,082
	3.	Der Zeitungen	26,074
	4.	Der Telegraphie	171,709
		Summe Kapitel 9.	6,768,374
10.		Der Porzellan=Manufaktur in Berlin	110,895
		Summe Kapitel 10 für sich.	
11.		Der Bergwerke, Hütten und Salinen.	
	1.	Der Gruben	1,986,257
	2.	Der Hütten	1,653,998
	3.	Der Salinen	986,410
	4.	Verwaltungskosten der Aufsichtsbehörden	363,708
	5.	Sonstige Ausgaben	27,006
		Summe Kapitel 11.	5,017,379
		Summe II.	11,896,648
		Dazu = I.	11,621,657
		Summe A. Betriebs=Ausgaben	23,518,305

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag. Rtl.
		B. Dotationen.	
12.		Oeffentliche Schuld.	
	1.	Zur Verzinsung	5,947,372
	2.	Zur Tilgung	3,624,309
	3.	Kosten der unverzinslichen Schuld	6,000
	4.	Renten und extraordinair	22,369
	5.	Verwaltungskosten	58,450
		Summe Kapitel 12.	9,658,500
13.		Für die Kammern.	
	1.	Erste Kammer	38,070
	2.	Zweite Kammer	198,557
		Summe Kapitel 13.	236,627
		Summe B. Dotationen	9,895,127
		C. Staats-Verwaltungs-Ausgaben.	
		I. Staats-Ministerium.	
14.		Büreau des Staats-Ministeriums	36,825
15.		Geheimes Civil-Kabinet	18,700
16.		General-Ordens-Kommission	21,450
17.		Verwaltung des Staatsschatzes und Münzwesens	14,980
18.		Ober-Rechnungs-Kammer	117,140
19.		Ober-Examinations-Kommission für die Prüfung zu höheren Verwaltungsämtern	970
		Summe I.	210,065

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag. Rℓ.
		II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.	
20.	1.	Ministerium	91,860
	2.	Gesandtschaften und Konsulate	523,870
	3.	Verschiedene Ausgaben	75,300
		Summe Kapitel 20.	691,030
21.		Staats-Archiv	5,250
22.		Provinzial-Archive	9,875
23.		Beitrag zu den Bau- und Ausrüstungskosten der Festungen Ulm und Rastadt	274,000
		Summe II.	980,155
		III. Finanz-Ministerium.	
24.		Central-Finanz-Verwaltung, General-Verwaltung der Steuern und General-Staats-Kasse	160,920
		Summe Kapitel 24. für sich.	
25.		Allgemeine Wittwen-Verpflegungs-Anstalt, an Zuschuß	600,000
		Summe Kapitel 25. für sich.	
26.		Passiva der General-Staats-Kasse.	
	1.	Renten und Entschädigungen für aufgehobene Rechte und Nutzungen	319,210
	2.	Zuschuß zur Verzinsung und Tilgung verschiedener, vom Staate nicht übernommener Provinzial- und Kommunalschulden	23,700
		Summe Kapitel 26.	342,910

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag. Rthlr.
27.		Pensionen und Kompetenzen.	
	1.	Pensionen für Civilbeamte (Civilbeamten=Pensionsfonds)	1,448,117
	2.	Pensionen für Wittwen und Waisen von Civilbeamten und Unterstützungen	154,085
	3.	Wartegelder für Civilbeamte	60,370
	4.	Pensions=Aussterbefonds	767,176
		Summe Kapitel 27.	2,429,748
28.		Oberpräsidien und Regierungen.	
	1.	Besoldungen und andere persönliche Ausgaben	1,386,902
	2.	Diäten, Fuhrkosten und Geschäftsbedürfnisse	346,595
	3.	Verschiedene Ausgaben	28,502
		Summe Kapitel 28.	1,761,999
29.		Allgemeine Fonds.	
	1.	Zur Ablösung von Passivrenten und anderen Verpflichtungen	50,000
	2.	Dispositionsfonds zu Gnadenbewilligungen aller Art	350,000
	3.	Zu unvorhergesehenen Ausgaben	300,000
		Summe Kapitel 29.	700,000
		Summe III.	5,995,577
		IV. Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten.	
30.	1.	Central=Verwaltung des Ministeriums	18,800
	1a.	Abtheilung für die Eisenbahn=Angelegenheiten, Abtheilung für das Bauwesen und Abtheilung für Handel und Gewerbe; technische Deputation für Gewerbe und technische Baudeputation	150,893
		Latus	169,693

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag. Rthlr.
		Transport....	169,693
	2.	Für das bautechnische Beamtenpersonal und die Hafen- und Schiffahrtsbeamten	541,379
	3.	Zur Unterhaltung der Wasserwerke, der unchaussirten Wege und der Dienstgebäude der Regierungen....	1,074,285
	4.	Zur Unterhaltung der Chausseen........187,878 Rthlr.	2,134,200
	5.	Zu Chaussee-Neubauten	1,040,000
	6.	Zuschuß für die Bauakademie	8,560
	7.	Zur Beförderung des Eisenbahnbaues	1,564,501
	8.	Zur Förderung allgemeiner gewerblicher und Handelszwecke	168,900
		Summe IV.....	6,701,518
		V. Justiz-Ministerium.	
31.	1.	Ministerium	91,298
	2.	Ober-Tribunal	109,708
	3.	Rheinischer Revisions- und Kassationshof	31,691
	4.	Immediat-Justiz-Examinations-Kommission	6,324
	5.	Obergerichte	1,218,040
	6.	Untergerichte	6,538,182
	7.	Kriminalkosten	1,125,260
	8.	Baare Auslagen und andere Ausgaben in Parteisachen	615,934
	9.	Verschiedene Ausgaben	61,200
	10.	Justiz-Offizianten-Wittwenkasse..........7413 Rthlr.	.
		Summe V.....	9,797,637
		VI. Ministerium des Innern.	
32.	1.	Ministerium, statistisches Büreau und meteorologisches Institut	105,061
	2.	Verwaltung des Innern, landräthliche Behörden rc....	774,569
		Latus.....	879,630

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag. Rthlr.
		Transport.....	879,630
	3.	Für die Polizei-Verwaltung....	1,753,033
	4.	Für Straf-, Besserungs- und Gefangen-Anstalten....	1,141,374
	5.	Für Armen- und Wohlthätigkeits-Anstalten....	128,738
	6.	Zu verschiedenen polizeilichen Zwecken und anderen Bedürfnissen der Verwaltung des Innern....	59,177
	7.	Für die Regierungs-Amtsblätter....	102,102
		Summe VI.....	4,064,054
		VII. Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten.	
33.	1.	Ministerium....	40,859
	2.	Revisions-Kollegium für Landes-Kultursachen....	24,300
	3.	Auseinandersetzungs-Behörden....	1,076,174
	4.	Für die Rentenbanken....	50,000
	5.	Zur Förderung der Landkultur....	98,380
	6.	Zur Förderung der Pferdezucht....	24,200
	7.	Für das Deichwesen....	34,167
		Summe Kapitel 33.....	1,348,080
34.		Gestüt-Verwaltung.	
	1.	Hauptgestüte und Trainir-Anstalt....	142,200
	2.	Landgestüte....	165,208
	3.	Gestütwirthschaften....	75,632
	4.	Central-Verwaltung....	41,726
		Summe Kapitel 34.....	424,766
		Summe VII.....	1,772,846
		VIII. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.	
35.	1.	Ministerium (einschließlich 19,965 Rthlr. Dispositions-Fonds zu unvorhergesehenen Ausgaben)....	128,217
		Latus für sich.	

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag. Rth.
		Transport....	128,217
35.	2ª.	Evangelischer Kultus................	349,228
	2ᵇ.	Katholischer Kultus................	725,401
	3.	Unterrichtswesen, Künste und Wissenschaften..........	1,392,885
	4.	Gemeinsame Ausgaben für Kultus und Unterricht	496,488
	5.	Medizinalwesen..................	302,383
		Summe VIII.....	3,394,602
		IX. Kriegs=Ministerium.	
36.	1.	Ministerium und General=Militairkasse............	262,699
	2.	Für das Heerwesen................	23,273,630
	3.	Für die Marine..................	411,716
	4.	Für das Invalidenwesen..............	3,163,790
	5.	Für das große Militair=Waisenhaus in Potsdam.....	120,020
	6.	Für die Militair=Wittwenkasse............	66,520
		Summe IX.....	27,298,375
		Dazu = VIII.....	3,394,602
		= VII.....	1,772,846
		= VI.....	4,064,054
		= V.....	9,797,637
		= IV.....	6,701,518
		= III.....	5,995,577
		= II.....	980,155
		= I.....	210,065
		Summe C. Staats=Verwaltungs=Ausgaben....	60,214,829
		Dazu = B. Dotationen............	9,895,127
		= A. Betriebs= rc. Kosten............	23,518,305
		Summe der fortdauernden Ausgaben....	93,628,261
37.		An Rückständen aus dem Jahre 1850. und zurück....	2,523,721
		Summe....	96,151,982

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.		Betrag. Rthlr.
		Einmalige und außerordentliche Ausgaben.		
1.		Finanz-Ministerium.		
	1.	Domainen-Verwaltung.		
		Zu Remunerationen und Dienstaufwands-Entschädigungen für diejenigen Beamten, welche auf Grund des Gesetzes über die Errichtung von Rentenbanken vom 2. März 1850. mit der Ausführung des Reglements wegen Ablösung und Amortisation der dem Domainen-Fiskus als Berechtigten zustehenden Reallasten beauftragt werden		30,000
	2.	Forst-Verwaltung.		
		Zur Ablösung von Forst-Servituten		50,000
	3.	Direkte Steuer-Verwaltung.		
		Zur Erleichterung der Weinbergs-Besitzer in der Rheinprovinz bei der Grundsteuer-Entrichtung		12,000
		Summe Kapitel 1.		92,000
2.		Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten.		
	1.	Verwaltung für Handel, Gewerbe und Bauten.		
		Zu Land- und Wasser-Neubauten und zu öffentlichen Arbeiten	1,000,000 Rthlr.	
		Summe Titel 1. für sich.		
	2.	Post-Verwaltung.		
		Zur Erbauung eines Postdampfschiffes für die zwischen Stettin und Stockholm einzurichtende Seepost-Verbindung	30,000 =	
		Summe Titel 2. für sich.		
		zu übertragen	1,030,000 Rthlr.	
		Latus		92,000

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.		Betrag. Rthlr.
		Transport.....		92,000
		von voriger Seite.....	1,030,000 Rthlr.	
	3.	Verwaltung der Bergwerke, Hütten und Salinen.		
		Zu einzelnen größeren Betriebs- und Bauausführungen..... 91,000 Rthlr.		
		Zu außerordentlichen Verwaltungs-Ausgaben............ 59,000 =		
		Summe Titel 3...............	150,000 =	
		Summe Kapitel 2.....		1,180,000
3.		Justiz-Ministerium.		
	1.	Zum Bau und zur Reparatur von Gerichts- und Gefängniß-Lokalien...	200,000 Rthlr.	
	2.	Zur Annahme von Hülfsarbeitern beim Ober-Tribunal und von Stellvertretern für dieselben bei den betreffenden Gerichtsbehörden......	12,120 =	
		Summe Kapitel 3.....		212,120
4.		Ministerium des Innern.		
	1.	Zum Bau von Strafanstalts-Gebäuden	50,000 Rthlr.	
	2.	Zuschuß zu den Kosten der Polizei-Verwaltung in den Domainen-Ortschaften des Regierungsbezirks Gumbinnen..........................	6,000 =	
		Summe Kapitel 4.....		56,000
5.		Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten.		
	1.	Zur Deckung der Kostenbeiträge unvermögender geist-		
		Latus.....		1,540,120

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.		Betrag. Rthl.
		Transport.....		1,540,120
		licher und Schul-Institute in Auseinandersetzungssachen	15,717 Rthlr.	
	2.	Beihülfe zur Abwehrung der Versandungen im Bleibache bei Commern, Regierungsbezirks Aachen	400 =	
	3.	Zu Meliorationen und Deichbauten....	140,000 =	
		Summe Kapitel 5......		156,117
6.		Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.		
	1.	Zu größeren Kirchenbauten, einschließlich 50,000 Rthlr. zur Fortsetzung des Dombaues in Cöln............	75,000 Rthlr.	
	2.	Zur Einrichtung von Demeriten- und Emeriten-Anstalten für die Bisthümer Cöln, Trier und Münster	26,000 =	
	3.	Zur Unterstützung der Gymnasiallehrer.	20,000 =	
	4.	Desgleichen der Elementarlehrer	50,000 =	
	5.	Zur Fortsetzung des Baues des neuen Museums und seiner künstlerischen Dekoration........................	50,000 =	
	6.	Zur Unterstützung armer Künstler und Literaten	1,000 =	
	7.	Zum Bau eines Anatomie-Gebäudes für die Universität in Königsberg	15,675 =	
	8.	Zum Ausbau eines Klostergebäudes zu Neustadt, Regierungsbezirks Danzig, für das daselbst zu gründende Progymnasium	7,300 =	
	9.	Zur Einrichtung und beziehungsweise zum Ankauf von Gebäuden für die Schullehrer-Seminarien zu Köpnick und zu Petershagen	17,600 =	
	10.	Zuschuß zum Patronats-Baufonds	200,000 =	
		zu übertragen....	462,575 Rthlr.	
		Latus.....		1,696,237

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.		Betrag. Rthlr.
		Transport....		1,696,237
		von voriger Seite....	462,575 Rthlr.	
	11.	Zur Unterhaltung, Verpflegung und Erziehung der Oberschlesischen Typhus-Waisen auf die Zeit vom 1. Januar 1851. bis 1. Januar 1861. 600,000 Rthlr. (Gesetz vom 13. Juni 1851. Gesetz-Samml. S. 462.), hier die zweite Rate mit..........	60,000 =	
		Summe Kapitel 6......		522,575
7.		Kriegs-Ministerium.		
	1.	Zur Verlegung der Geschützgießerei und Bohrmaschine von Berlin nach Spandau........	50,000 Rthlr.	
	2.	Für den Bau und zur Unterhaltung der Festungen....................	769,556 =	
	3.	Zur Beendigung des Baues zweier Kasernen bei Berlin...............	40,884 =	
	4.	Zur Herstellung des neuen Gepäcks für die Landwehr.................	50,000 =	
	5.	Zum Neubau eines Lazareths in Berlin, Restbetrag..................	48,000 =	
	6.	Für die Marine......................	105,500 =	
		Summe Kapitel 7......		1,063,940
		Summe der einmaligen und außerordentlichen Ausgaben.........................		3,282,752

Bellevue, den 14. Mai 1852.

(L. S.) **Friedrich Wilhelm.**

v. Manteuffel. v. d. Heydt. Simons. v. Raumer. v. Westphalen.
v. Bodelschwingh. v. Bonin.

Redigirt im Büreau des Staats-Ministeriums.

Berlin, gedruckt in der Königlichen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei.
(Rudolph Decker.)